

Kostenplanung mit Elementen

ABK-Kostenplanung mit Elementen ermöglicht eine genaue und nachvollziehbare Ermittlung der Projektkosten. Durch die Zusammenstellung von Bauteilen zu Baukonstruktionen werden Kosten ermittelt. Ändert sich die Planung, lassen sich die Kosten leicht anpassen. Mit dieser effizienten Methode ist eine funktionale Beschreibung des geplanten Gebäudes automatisch vorhanden.

Genauere und nachvollziehbare Kostenermittlung mit Elementen nach ÖNORM B 1801

Bauteile zu Baukonstruktionen zusammenstellen, Kosten ermitteln und Baubeschreibungen erstellen

Elemente mit Positionen hinterlegen und so Roh-LVs erstellen

Schnelle Kostenermittlung durch optimierte Mengenermittlung für unterschiedliche Planungsvarianten

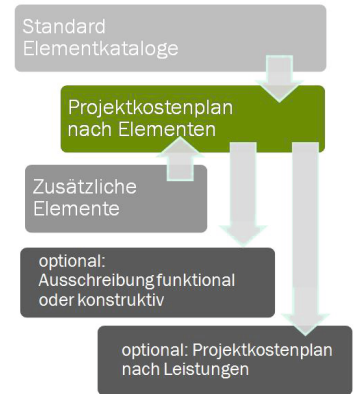
Transparenz dank Elementmethode
 ABK-Kostenplanung mit Elementen ermöglicht eine genaue und nachvollziehbare Ermittlung der Kosten. Durch die Zusammenstellung von Einzelpositionen zu Bauteilen und Baukonstruktionen ist mit der Elementmethode eine nachvollziehbare und transparente Dokumentation der Quantitäten, der Qualitäten und der Kosten des geplanten Gebäudes vorhanden.

Die Methode und Systematik dahinter
 Mit der Kostenplanung nach Elementen können Kosten nach planungsorientierter Gliederung der ÖNORM B 1801-1 ermittelt werden, oder aber nach einer eigenen, dem Planungsablauf entsprechenden Struktur.

Grundlage dafür sind Elementkataloge, auf die während der Projektbearbeitung

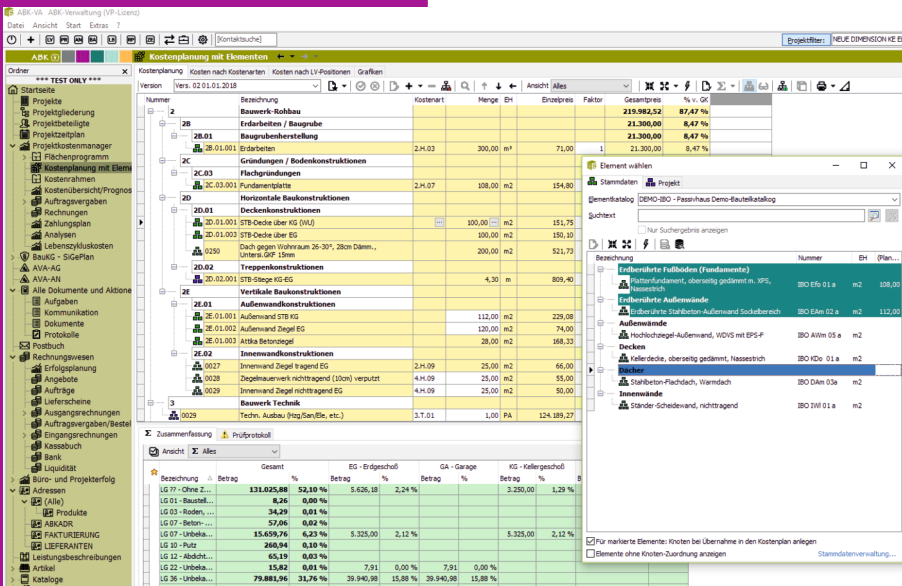
zugriffen werden kann. Elemente werden mit Preisen übernommen und durch die Mengenermittlung ergänzt oder bei Bedarf beliebig abgeändert.

Mit der Elementmethode erhält man neben einer nachvollziehbaren Kostenaufstellung eine detaillierte Baubeschreibung auf Knopfdruck, ohne erheblichen Mehraufwand. Ein guter Elementkatalog macht es möglich!



Elemente und Elementgruppen
 Elemente werden durch einen Langtext beschrieben, eine ergänzende Grafik kann der textlichen Ausarbeitung beigefügt werden. Zusätzlich wird mithilfe von Leistungspositionen das Element zusammengestellt. Über Positionen erfolgt eine automatisierte Preisaktualisierung.

In ABK wird zwischen Grobelementen, die aus mehreren Feinelementen bestehen, und Feinelementen, die aus Positionen und/oder Artikeln bestehen, unterschieden. Bei Planungsänderungen können so Adaptierungen übersichtlicher und vollständig durchgeführt werden.



Standardisierte Leistungsbeschreibung – eine Grundlage mit vielen Vorteilen

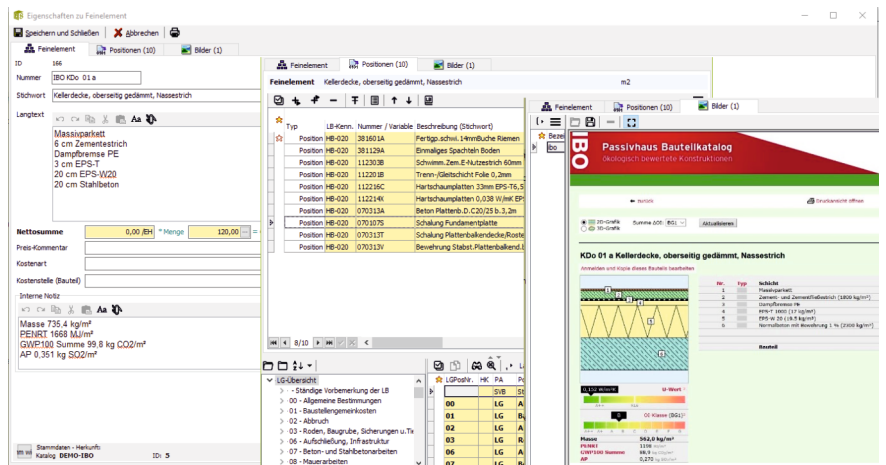
Feinelemente werden aus Positionen aus Leistungsbeschreibungen oder aus Artikeln aus Artikeldateien gebildet. Mit dem Zugriff auf alle im System vorhandenen LB und Bürostandard-Positionen stellt ABK ein Positionssuchsystem zur Verfügung, mit dem nach fachlichen Kriterien die "richtige" Position für Ihr Element gefunden wird.

Kostenplanversionen - weil auch Pläne sich ändern können

Im ersten Schritt wird in einem Kostenplan die geplante Ausführung mittels Elementen aus Elementkatalogen zusammengestellt. Eine räumliche Zuordnung zu Kostenstellen oder eine sachliche Zuordnung zu Kostenträgern ermöglicht eine detaillierte Konzeption und Auswertung.

Ändern sich die Ausführungspläne, oder möchte man eine alternative Ausführungsart analysieren, wird die nächste Planversion angelegt. So hat man immer die aktuelle Bearbeitung im Visier und andere Ausführungen im Zugriff - ein Zugewinn an Flexibilität, der Ihren Planungskomfort erhöht.

Die Projektkostenplanung mit Elementen dient als Grundlage für die Kostenplanung nach der Leistungsgliederung, der Kostengliederung nach ÖNORM B



1801 in der Ausführungsphase und für die Erstellung von Leistungsverzeichnissen.

Bei konsequenter Datenpflege werden per Knopfdruck die Kosten auf die Leistungsgliederung umgeschlüsselt und in den ABK-Kostenmanager übergeben. Ebenso einfach ist es, ein Roh-Leistungsverzeichnis mit allen Positionen der Elemente zu erstellen und in ABK-Leistungsverzeichnis als Referenz-Leistungsverzeichnis einzublenden.

Damit sich Ihr Projekt im (finanziellen) Rahmen bewegt

Mit unserer durchgängigen Lösung reagieren Sie - nicht nur im Bereich der

Kostenplanung - gelassen auf höchste Anforderungen und haben Ihre Projekte sicher im Griff. Ihre Arbeitsprozesse und Kostenmodelle werden frühzeitig berechenbar - die Qualitätssicherung profitiert davon, dass Sie alle Möglichkeiten der Bauteilkonstruktionen bereits in einer sehr frühen Phase im Vorfeld analysieren und so die beste Variante evaluieren können: die Fehlerquote sinkt, die Produktqualität erhöht sich und die Kosten werden zwangsläufig reduziert.

Gesamtheitlichkeit statt Grauber-eiche

Die qualifizierte Kostenplanungsmethode von ABK ermöglicht, in jeder Planungsphase die Detaillierung und somit Schärfe der Schätzung zu wählen und mit einfachen Mitteln zu einem fundierten Ergebnis zu kommen. Sie sind somit imstande, Ihre Kostenstrukturen aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten und schaffen damit die Basis für einen neuen Weg - den sanften und produktiven Umstieg ins kostensensitive Business einer neuen Dimension.

